

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich sowie ansässige Betriebe, Vereine und Gruppen, Gemeinden, Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen bzw. Personen mit Hauptwohnsitz außerhalb Oberösterreichs, wenn die von ihnen erbrachten Leistungen überwiegend in Oberösterreich wirksam sind.

Jury

Oö. Umweltbeirat sowie ein hochkarätiges Personenkomitee aus Wissenschaft, Wirtschaft, Soziales, Kunst und Medien. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preise

Alle Preisträgerinnen und Preisträger erhalten eine Urkunde, die sie zur Führung der Bezeichnung „Trägerin bzw. Träger des Oö. Landespreises für Umwelt und Nachhaltigkeit 2021“ berechtigt.

Die Gesamthöhe der Preisgelder beträgt bis zu 30.000 Euro. Zudem besteht die Möglichkeit der Unterstützung des Landes durch Mentoring, Beratung, Vernetzung mit ExpertInnen oder möglichen Partnern.

Preisverleihung

Die Auszeichnungsfeier findet im September in Linz statt. Details werden noch bekannt gegeben.

Kontaktadresse

Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung Umweltschutz, Referat Umweltbildung
Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz
Tel.: (+43 732) 77 20-145 01
E-Mail: umweltbildung.us.post@ooe.gv.at

IMPRESSUM Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Umwelt & Wasserwirtschaft, Abteilung Umweltschutz, Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz, Tel.: (+43 732) 77 20-136 23, E-Mail: us.post@ooe.gv.at, www.land-oberoesterreich.gv.at

Fachliche Leitung: Mag.ª(FH) Christiane Hager-Weißböck **Foto:** shutterstock/OKAWA PHOTO • **Druck:** EinDRUCK WERBEFORMEN GMBH • **Grafik/Layout:** Julia Tauber
Jänner 2021 • Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz



OÖ
LANDES
PREIS



Umwelt und
Nachhaltigkeit 2021

Die Oö.
Klima
Challenge



Um eine Idee besser,
um einen Schritt voraus



Der Oö. Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit als Klima-Challenge

Eine klimafreundliche Lebensweise bewahrt unseren Planeten nicht nur für die nächsten Generationen, sie schafft auch jetzt schon Lebensqualität. Den überzeugenden Beweis dafür liefern die Bürgerinnen und Bürger in Oberösterreich, die auf diesem Gebiet ihre Ideen verwirklicht und echte Pionierleistungen erbracht haben.

Sie erproben beispielsweise umweltfreundliche Baumaterialien, setzen frische Akzente bei der regionalen Lebensmittelproduktion und upcyclen Textilien. Sie entwickeln Verfahren für längere Produktlebenszyklen im Sinne einer Kreislaufwirtschaft sowie neue Geschäftsmodelle und Formen der Kooperation, um uns allen eine klimafreundlichere Lebensweise zu ermöglichen.

Mit der Klima-Challenge hält das Land OÖ Ausschau nach diesen Pionieren. Gesucht werden Menschen, Unternehmen, Start Ups, Vereine und Gruppen, die mit ihren Ideen und Initiativen zeigen konnten, dass eine klimafreundliche Lebensweise nicht bloß eine Vision, sondern Teil unseres Alltags geworden ist. Einreichungen sind also von jenen gefragt, die zwar ihren CO₂-Fußabdruck verringert, aber gerade dadurch in vorbildlicher Weise ihre Spuren in der Gesellschaft hinterlassen haben, weil sie neben dem ökologischen Aspekt auch höchsten ökonomischen und sozialen Anforderungen entsprechen. Auch diese Zugänge werden bei der Klima-Challenge bewertet.



**Um eine IDEE besser,
um einen Schritt voraus**

Das Land Oberösterreich schreibt den Oö. Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit 2021 als Klima-Challenge aus und lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Gemeinden, Betriebe, Vereine, Schulen sowie Erwachsenenbildungseinrichtungen ein, sich zu bewerben.

Besonders zählen:

- Ideen, innovative Pilotprojekte und interdisziplinäre Lösungsansätze mit hohem Neuartigkeitswert, welche im Kleinen bereits umgesetzt werden, jedoch noch Wachstum und Verbreitung benötigen.
- Erfolgreich umgesetzte langjährige Aktivitäten (mindestens 3 Jahre) mit hoher Wirksamkeit
- Leistungen, die über gesetzliche Vorschriften und den Stand der Technik hinausgehen

BEWERBUNGSFRIST BIS 6. MAI 2021

Ihre Bewerbung ist ausschließlich per Online-Formular unter www.land-oberoesterreich.gv.at/umweltpreis möglich.

Die LandespreisträgerInnen werden in einem zweistufigen Auswahlprozess (Online-Anmeldung, Pitching der Finalisten vor der Jury) ermittelt.

